



Institut für Qualitätsmanagement
im Gesundheitswesen GmbH

Qualitätsmanagement

Seminare 2016

für Rehabilitationskliniken
und Akutkrankenhäuser

Vorwort	3
Seminarübersicht	4
Seminarbeschreibungen	6
Konditionen	18
Veranstaltungsort	20
Kooperationspartner	21



Thomas Bublitz
Geschäftsführer der IQMG GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

nur wer zuverlässig gute Qualität liefert, kann sich gegenüber anderen Krankenhäusern und Rehabilitationskliniken im stärker werdenden Wettbewerb behaupten. Entscheidend ist neben einer patientenorientierten Gestaltung der medizinischen Versorgung dabei auch eine offene Kommunikation mit Patientinnen und Patienten sowie Kostenträgern z.B. über Qualitätsberichte oder Qualitätsportale. Mit unserem Seminarprogramm möchten wir Sie in Ihrer Arbeit unterstützen und setzen Impulse für die Weiterentwicklung von Qualität in Rehabilitationskliniken und Krankenhäusern.

Auch 2016 bieten wir Ihnen bewährte und gern besuchte Seminare, wie beispielsweise die interne Auditorenschulung, Seminare zum Risikomanagement in Reha-Kliniken oder zum QS-Programm der Deutschen Rentenversicherung. Neu in das Programm aufgenommen wurden ein Seminar zum Datenschutz in Reha-Kliniken und ein Auditkompetenztraining, in dem wir Sie intensiv auf Ihr nächstes Zertifizierungsaudit vorbereiten. Selbstverständlich finden Sie auch wieder unsere „Klassiker“ zum IQMP-Reha-Verfahren sowie den kombinierten Zulassungskurs für externe IQMP-Reha-Auditoren. Erfahren Sie außerdem, welche Neuerungen es in der aktuellen DIN EN ISO 9001:2015 gibt und welche Anpassungen in den IQMP-Verfahren vorgenommen wurden.

Erfahrene Expertinnen und Experten aus der Praxis vermitteln Ihnen in kleinen Gruppen Fachwissen, Kompetenzen und Fertigkeiten, um die an Sie gestellten Herausforderungen erfolgreich zu meistern. Im Austausch mit den Referenten und Kollegen aus anderen Unternehmen ergibt sich die Chance, aus unterschiedlichen Erfahrungen zu lernen und sich mit den für Ihre Arbeit relevanten Personen zu vernetzen.

Seien Sie herzlich zu unseren Seminaren 2016 eingeladen - wir freuen uns auf Sie

Thomas Bublitz

A handwritten signature in black ink that reads "Thomas Bublitz". The signature is stylized and cursive.

Geschäftsführer der IQMG GmbH

Seminarübersicht

Nr.	Seminar	Termine	Seite
S01	Stark im Zertifizierungsaudit - Auditkompetenz für Qualitätsmanagementbeauftragte <i>Lars Lehmann, Assistent des Klinikdirektors, QM-Beauftragter Klinik im Hofgarten, Rehabilitationsklinik Bad Wurzach, Waldburg-Zeil Kliniken</i>	18.04.2016	6
S02	Datenschutz in Reha-Kliniken <i>Michael Hedtke, DRV Bund Referat für Datenschutz (3070) der Rentenversicherung Bund; Ingo Randow, DRV Bund Referat für Datenschutz (3070) der Rentenversicherung Bund</i>	01.06.2016	7
S03	Risikomanagement in Reha-Kliniken <i>Dr. Maria Cartes, Leitung Strategisches Risikomanagement und Patientensicherheit, Medizinische Hochschule Hannover</i>	07.06.2016	8
S04	Basis- und Refresher-Kurs für externe IQMP-Reha-Auditoren <i>Dr. Ralf Bürgy, Leiter der Abteilung Qualität, Organisation & Revision, MediClin GmbH & Co.KG; Dr. Haeske-Seeberg, Bereichsleitung Qualitätsmanagement und klinisches Risikomanagement, Sana Kliniken AG</i>	16.06.2016 – 17.06.2016	9
S05	Basisschulung IQMP-Reha <i>Yildiz Okay, Qualitätsmanagerin MEDIAN Kliniken GmbH & Co. KG</i>	16.09.2016	11
S06	Interne Auditorenschulung <i>Dr. Rita Weber-Wied, Leitung Managementberatung, Qualitäts- und Risikomanagement, Institut für Qualitätsmanagement und Organisationsberatung GmbH</i>	19.09.2016 – 20.09.2016	12

Seminarübersicht

Nr.	Seminar	Termine	Seite
S07	<p>Die neue DIN EN ISO 9001:2015 – Was verändert sich im QM Ihrer Einrichtung? <i>Marita Enge, freiberufliche Beraterin, Auditorin verschiedener Zertifizierungsgesellschaften</i></p>	27.09.2016	13
S08 	<p>Eine Selbstbewertung nach IQMP-Reha erfolgreich organisieren <i>Dr. Markus Leisse, ärztlicher Direktor MEDIAN Klinik Burg Landshut, QM-Beauftragter MEDIAN Reha Zentrum Bernkastel-Kues</i></p>	<i>Seminarpaket</i> 29.09.2016	14
S09 	<p>Eine Selbstbewertung nach IQMP-Reha schreiben und bewerten <i>Dr. Markus Leisse, ärztlicher Direktor MEDIAN Klinik Burg Landshut, QM-Beauftragter MEDIAN Reha Zentrum Bernkastel-Kues</i></p>	<i>Seminarpaket</i> 30.09.2016	15
S10	<p>Das Reha-Qualitätssicherungsprogramm der Rentenversicherung – therapeutische Leistungen korrekt dokumentieren <i>Anke Mitschele, DRV Bund, Bereich Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik;</i> <i>Peter Missel, Leitender Psychologe der AHG Kliniken Daun Am Rosenberg, Präsidiumsmitglied des AHG Wissenschaftsrates</i></p>	23.11.2016	16
S11	<p>Crashkurs für IQMP-Reha-Qualitätsmanagementbeauftragte <i>Yildiz Okay, Qualitätsmanagerin MEDIAN Kliniken GmbH & Co. KG</i></p>	01.12.2016 – 02.12.2016	17

S01 Stark im Zertifizierungsaudit - Auditkompetenz für Qualitäts- managementbeauftragte

<i>Seminar</i>	S01
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin
<i>Dauer</i>	1 Tag (10:00 - 18:00 Uhr)
<i>Termin</i>	18.04.2016
<i>Anmeldeschluss</i>	28.03.2016
<i>Seminarbeitrag</i>	320,00 €
<i>zzgl.19 % MwSt.</i>	230,00 € (Mitglieder)

Zielgruppe/Teilnehmer

Qualitätsverantwortliche, die sich auf externe Audits vorbereiten möchten

Lernziel/Ergebnis

Wenn das nächste Zertifizierungsaudit naht, wächst auch die Aufregung. Sind auch Sie trotz guter Vorbereitung auf die Zertifizierung im Zertifizierungsaudit nervös? Das Seminar hilft Ihnen dabei, Souveränität und Sicherheit zu entwickeln, um Ihre Audits für sich und Ihr Unternehmen erfolgreich zu meistern.

Im Seminar erhalten Sie wertvolle Tipps eines langjährig erfahrenen Qualitätsmanagementbeauftragten und internen Auditors und lernen anhand typischer Auditsituationen, auch kritischen Situationen gewachsen zu sein.

Konkrete Lernziele des Seminars sind:

- Aufbau und Wirksamkeit von Auditprogrammen
- Vorbereitung auf das Zertifizierungsaudit
- Auditdurchführung vor Ort
- Kompetentes Verhalten im Audit
- Sicherer Umgang mit schwierigen Situationen
- Nachbereitung/Lernen aus externen Audits

Arbeitsformen

Präsentation, Gruppenarbeit, Diskussion

Dozent/in

Lars Lehmann, Assistent des Klinikdirektors, QM-Beauftragter der Klinik im Hofgarten, Rehabilitationsklinik Bad Wurzach, Waldburg-Zeil Kliniken

S02 Datenschutz in Reha-Kliniken

<i>Seminar</i>	S02
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin
<i>Dauer</i>	1 Tag (10:00 – 17:00 Uhr)
<i>Termin</i>	01.06.2016
<i>Anmeldeschluss</i>	11.05.2016
<i>Seminarbeitrag</i>	320,00 €
<i>zzgl.19 % MwSt.</i>	230,00 € (Mitglieder)

Zielgruppe/Teilnehmer

Führungskräfte, QM-Beauftragte und Mitarbeiter in Reha-Kliniken

Lernziel/Ergebnis

Der Schutz persönlicher Daten ist wichtig und stellt ein Qualitätsmerkmal dar. Im Umgang mit Patienten- und Mitarbeiterdaten tragen Reha-Kliniken somit eine große Verantwortung. Im Seminar werden Ihnen die gesetzlichen Grundlagen des Datenschutzes in Reha-Kliniken vermittelt. Sie erfahren, welche technischen und organisatorischen Maßnahmen gemäß § 9 BDSG zu beachten sind, welchen Lebenszyklus Daten haben, welche Auskunftsrechte gelten und wie die Mitarbeiter für das Thema Datenschutz sensibilisiert werden können.

Sie erhalten hilfreiche Hinweise zur praktischen Umsetzung des Datenschutzes im Klinikalltag. Unter anderem zu folgenden Aspekten:

- Klären von Verantwortlichkeiten
- Löschkonzept
- Datenverarbeitung im Auftrag
- Sensibilisierung von Mitarbeitern und Rehabilitanden
- Maßnahmenbeschreibung zur Umsetzung des Datenschutzes

Die Empfehlungen der Deutschen Rentenversicherung zum Datenschutz in Reha-Kliniken werden Ihnen vorgestellt. Anhand eines virtuellen Klinikrundgangs erleben Sie den Ablauf eines Beratungs- und Informationsbesuches der DRV Bund mit.

Arbeitsformen

Präsentation, Diskussion

Dozent/in

Michael Hedtke, DRV Bund Referat für Datenschutz (3070) der Rentenversicherung Bund; Ingo Randow, DRV Bund Referat für Datenschutz (3070) der Rentenversicherung Bund

S03 Risikomanagement in Reha-Kliniken

<i>Seminar</i>	S03
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin
<i>Dauer</i>	1 Tag (10:00 – 18:00 Uhr)
<i>Termin</i>	07.06.2016
<i>Anmeldeschluss</i>	17.05.2016
<i>Seminarbeitrag</i>	320,00 €
<i>zzgl.19 % MwSt.</i>	230,00 € (Mitglieder)

Zielgruppe/Teilnehmer

Verwaltungsleiter, Ärztliche Leiter, Risikomanager und QM-Beauftragte in Reha-Kliniken

Lernziel/Ergebnis

Die Sicherheit von Patienten ist in der akutmedizinischen wie auch in der rehabilitativen Versorgung oberstes Gebot. Die Implementierung eines Risikomanagement-Systems in der Managementstrategie bietet die Chance, schon durch Prävention Zwischenfälle und Schäden zu vermeiden und somit die Behandlungsqualität zu verbessern, Kosten zu sparen und die Position am Markt langfristig zu sichern. Ziel eines effizienten Risikomanagements in Reha-Kliniken ist die Zusammenführung aller relevanten Informationen, um Risiken schnellstmöglich zu identifizieren, sie in ihrem Entstehungskontext zu bearbeiten und Verbesserungsmaßnahmen abzuleiten. Das Risikomanagement muss außerdem den Zertifizierungsanforderungen eines Qualitätsmanagements gerecht werden und sich mit den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen vereinbaren lassen.

Im Seminar lernen Sie die verschiedenen Dimensionen des Risikomanagements, die sinnvollen und notwendigen Umsetzungsmöglichkeiten für Reha-Kliniken sowie die Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Qualitäts- und Risikomanagement kennen. Sie lernen, Ihre eigene Klinik im Hinblick auf bereits vorhandene und noch notwendige Bestandteile eines Risikomanagements zu überprüfen und somit ein individuelles und praxisorientiertes Gesamtkonzept für Ihre Klinik zu entwickeln.

Arbeitsformen

Präsentation, Diskussion, praktische Übungen

Dozent/in

Dr. Maria Cartes, Leitung Strategisches Risikomanagement und Patientensicherheit, Medizinische Hochschule Hannover

S04 Basis- und Refresherkurs für externe IQMP-Reha-Auditoren

<i>Seminar</i>	S04	
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin	
<i>Dauer</i>	Basiskurs: 2 Tage, Refresherkurs: 1 Tag (2.Tag)	
<i>Termin</i>	16. - 17.06.2015, jeweils 10:00 – 18:00 Uhr	
<i>Anmeldeschluss</i>	26.05.2016	
<i>Seminarbeitrag zzgl.19 % MwSt.</i>	Basiskurs: 640,00 € 460,00 € (Mitglieder)	Refresherkurs: 320,00 €

Zielgruppe/Teilnehmer

Basiskurs: externe Auditoren der akkreditierten Zertifizierungsunternehmen oder QM-Beauftragte in Reha-Kliniken, die IQMP-Reha anwenden

Refresherkurs: externe Auditoren der akkreditierten Zertifizierungsunternehmen, die IQMP-Reha anwenden und an der Basisschulung bereits teilgenommen haben

Lernziel/Ergebnis

Die zweitägige Schulung vermittelt rehaspezifische Fachkenntnisse für externe Auditoren, die im Rahmen der IQMP-Reha-Systematik arbeiten wollen.

1. Tag (Basiskurs):

Sie erlernen die notwendigen Grundlagen des Verfahrens, um ein erfolgreiches Audit im Rahmen einer IQMP-Reha-Zertifizierung durchzuführen. Die einmalige Teilnahme an der Basisschulung ist verpflichtend für externe Auditoren, die Zertifizierungen nach IQMP-Reha zu begleiten. Daneben können selbstverständlich auch QM-Beauftragte aus Reha-Kliniken an der Schulung teilnehmen.

2. Tag (Basis- und Refresherkurs):

Neben der Vertiefung der IQMP-Reha-Grundlagen werden Ihnen Trends und Wissenswertes aus der Entwicklung im Reha-Bereich vermittelt, die für Ihre praktische Tätigkeit als IQMP-Reha-Auditor relevant sind.

In einem weiteren Seminarblock wird das Kernstück, die IQMP-Bewertungssystematik, praxisnah eingeführt bzw. aufgefrischt. Im Vorfeld dieser kombinierten Veranstaltung haben Sie die Möglichkeit, offene Fragen zu formulieren, die die Referenten im Seminar beantworten werden.

Fortsetzung auf Seite 10 →

S04 Basis- und Refresherkurs für externe IQMP-Reha-Auditoren

<i>Seminar</i>	S04	
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin	
<i>Dauer</i>	Basiskurs: 2 Tage, Refresherkurs: 1 Tag (2.Tag)	
<i>Termin</i>	16. - 17.06.2015, jeweils 10:00 – 18:00 Uhr	
<i>Anmeldeschluss</i>	26.05.2016	
<i>Seminarbeitrag zzgl.19 % MwSt.</i>	Basiskurs: 640,00 € 460,00 € (Mitglieder)	Refresherkurs: 320,00 €

Diese Fragen können sich auf die praktische Umsetzung der gesamten IQMP-Reha-Systematik beziehen. Mit einem Wissenstest spiegeln wir Ihren Lernerfolg wider und bescheinigen Ihnen den erfolgreichen Abschluss des IQMP-Reha-Basiskurses. Die zweimalige Teilnahme am „Refresherkurs“ ist verpflichtend für die IQMP-Reha-Auditoren der akkreditierten Zertifizierungsunternehmen. Externe Auditoren, welche diesen zweiten Tag also als „Auffrischung“ Ihrer Lizenz nutzen, bekommen dies ebenfalls bestätigt.

Arbeitsformen

Präsentation, Diskussion, Lehrgespräche, praktische Übungen, Wissenstest

Dozent/in

Dr. Ralf Bürgy, Leiter der Abteilung Qualität, Organisation & Revision, MediClin AG

Dr. Heidemarie Haeske-Seeberg, Bereichsleitung Qualitätsmanagement und klinisches Risikomanagement, Sana Kliniken AG

S05 Basisschulung IQMP-Reha

<i>Seminar</i>	S05
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin
<i>Dauer</i>	1 Tag (10:00 – 18:00 Uhr)
<i>Termin</i>	16.09.2016
<i>Anmeldeschluss</i>	26.08.2016
<i>Seminarbeitrag</i>	320,00 €
<i>zzgl.19 % MwSt.</i>	230,00 € (Mitglieder)

Zielgruppe/Teilnehmer

Führungskräfte und QM-Beauftragte in Gesundheitseinrichtungen, die IQMP-Reha als QM-System einführen oder von anderen Systemen auf IQMP-Reha umsteigen möchten

Lernziel/Ergebnis

Wollen Sie mehr aus Ihrem internen Qualitätsmanagement machen, als nur Mindestanforderungen erfüllen? Mit IQMP-Reha implementieren Sie in Ihrer Einrichtung ein exzellenzorientiertes Qualitätsmanagement, welches die Qualität in der Rehabilitation nicht nur gewährleistet, sondern auch aktiv "produziert" und kontinuierlich verbessert.

Im Seminar erhalten Sie einen Überblick über das IQMP-Reha-Verfahren und seine Schwerpunkte. Sie lernen die Bewertungssystematik kennen und setzen sich mit dem Anforderungskatalog der Version 3.0 auseinander. In Übungseinheiten werden Mustertexte zur Selbstbewertung besprochen und bewertet. Problemstellungen aus der Praxis werden diskutiert.

Arbeitsformen

Präsentation, Praxisbeispiele, Übungen

Dozent/in

Yildiz Okay, Qualitätsmanagerin MEDIAN Kliniken GmbH & Co. KG

S06 Interne Auditorenschulung

<i>Seminar</i>	S06
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin
<i>Dauer</i>	2 Tage (1.Tag: 10:00 - 18:00 Uhr, 2.Tag: 9:00 - 17:00 Uhr)
<i>Termin</i>	19.09. - 20.09.2016
<i>Anmeldeschluss</i>	29.08.2016
<i>Seminarbeitrag</i>	640,00 €
<i>zzgl.19 % MwSt.</i>	460,00 € (Mitglieder)

Zielgruppe/Teilnehmer

Führungskräfte, QM-Beauftragte und Mitarbeiter in Gesundheitseinrichtungen, die als interne Auditoren tätig werden wollen

Lernziel/Ergebnis

Ein strukturiertes Internes Audit ist eines der besten Check-Instrumente, da bei seiner Durchführung individuell Schwerpunkte auf Themen gelegt werden können, die für nachhaltige Verbesserungen höchste Priorität haben. Die Art und Weise, wie das Audit organisiert wird und in welcher Haltung und Zielrichtung die Auditgespräche geführt werden, ist dabei ausschlaggebend für den Erfolg.

Konkrete Lernziele des Seminars sind:

- Die Planung Interner Audits
- Das Strukturieren und Führen der Auditgespräche
- Das Setzen von Impulsen für Verbesserungen während des Audits
- Die Erstellung eines transparenten Auditberichts

Im Seminar lernen Sie außerdem die gesetzlichen Vorschriften und Systemvorgaben, z.B. seitens der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) und deren Umsetzung in verschiedenen QM-Systemen wie IQMP-Reha und DIN EN ISO 9001: 2008 kennen. Die Themen Fragetechnik, aktives Zuhören und Beziehungsebene im Audit sowie die „risikobasierte Auditplanung“ werden ebenfalls im Seminar behandelt. Die konkrete inhaltliche Ausrichtung des Seminars erfolgt dabei an den speziellen Themen der Teilnehmer.

Arbeitsformen

Präsentation, Diskussion, praktische Übungen, angeleitete Gruppenarbeit und gegebenenfalls Rollenspiel

Dozent/in

Dr. Rita Weber-Wied, Leitung Managementberatung, Qualitäts- und Risikomanagement, Institut für Qualitätsmanagement und Organisationsberatung GmbH

S07 DIN EN ISO 9001:2015 – Was verändert sich im QM Ihrer Einrichtung?

<i>Seminar</i>	S07
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin
<i>Dauer</i>	1 Tag (10:00 – 18:00 Uhr)
<i>Termin</i>	27.09.2016
<i>Anmeldeschluss</i>	06.09.2016
<i>Seminarbeitrag</i>	320,00 €
<i>zzgl.19 % MwSt.</i>	230,00 € (Mitglieder)

Zielgruppe/Teilnehmer

Führungskräfte und QM-Beauftragte in Akutkliniken und Reha-Kliniken

Lernziel/Ergebnis

Im September 2015 ist die aktuelle Version der DIN EN ISO 9001 erschienen. Themen wie Risikomanagement, Change Management und auch Wissensmanagement sind als Ausdruck einer fokussierten Kunden- und Marktorientierung integriert. Kernthema der neu strukturierten Norm ist der Weg hin zu einer „High- Level- Structure“, d.h. für alle Managementsysteme soll eine identische Definition und Struktur sowie ein einheitlicher Gebrauch von Kerntexten und Begriffen gewährleistet werden. Dies soll die Verknüpfung mehrerer Qualitätsmanagementsysteme sowie kombinierte Zertifizierungen ermöglichen. Im Zuge der DIN EN ISO 9001-Revision werden auch das IQMP-Reha- und IQMP kompakt-Verfahren aktualisiert. So können die IQMP-Verfahren auch weiterhin optimal als rehaspezifische Grundlage für die Zertifizierung nach der neuen DIN-Norm genutzt werden.

Im Seminar werden Ihnen die wichtigsten Neuerungen der DIN EN ISO 9001:2015 und die entsprechenden Anpassungen in den IQMP-Verfahren erläutert, wobei der Fokus auf das kompakt-Manual gelegt wird. Die Umsetzung im Unternehmen wird beispielhaft dargestellt, z. B. anhand relevanter Änderungen im QM-Handbuch oder möglicher methodischer Vorgehensweisen. Durch praktische Übungen wird der Transfer in den Alltag des eigenen Unternehmens erleichtert.

Arbeitsformen

Präsentation, Diskussion, Übungen

Dozent/in

Marita Enge, freiberufliche Beraterin, Auditorin verschiedener Zertifizierungsgesellschaften

S08 Eine Selbstbewertung nach IQMP-Reha erfolgreich organisieren

<i>Seminar</i>	S08	
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin	
<i>Dauer</i>	1 Tag (10:00 – 18:00 Uhr)	
<i>Termin</i>	29.09.2016	
<i>Anmeldeschluss</i>	08.09.2016	
<i>Seminarbeitrag</i>	320,00 €	Vorteilspreis Seminarpaket 8 / 9
<i>zzgl. 19 % MwSt.</i>	230,00 € (Mitglieder)	540,00 € / 360,00 € (Mitglieder)



Zielgruppe/Teilnehmer

Führungskräfte, QM-Beauftragte und Mitarbeiter in Gesundheitseinrichtungen

Lernziel/Ergebnis

Nach einer kurzen Vorstellung von IQMP-Reha erfahren Sie im Seminar, welchen Stellenwert die Selbstbewertung im IQMP-Reha-Verfahren besitzt und welchen Mehrwert sie für das Unternehmen darstellt. Sie erarbeiten im Seminar einen Zeitstrahl für die Organisation der Selbstbewertung, der Ihnen hilfreiche Orientierungspunkte für die praktische Organisation der Selbstbewertung in Ihrer Einrichtung gibt. Sie lernen dabei anhand von Praxisbeispielen zwei Möglichkeiten kennen, wie eine Selbstbewertung organisiert werden kann und erarbeiten gemeinsam mit den Seminarteilnehmern, welche Vor- und Nachteile die beiden Möglichkeiten haben. Wesentliche Aspekte der Organisation einer Selbstbewertung nach IQMP-Reha werden im Seminar diskutiert, sodass Sie befähigt werden, eine Selbstbewertung nach IQMP-Reha erfolgreich in Ihrer Einrichtung zu organisieren. Insbesondere lernen Sie dabei:

- Welche Möglichkeiten es bezüglich der Bildung eines für die Selbstbewertung zuständigen Teams gibt
- Wie die an der Selbstbewertung beteiligten Personen geschult und informiert werden müssen
- Wie Workshops durchgeführt werden können, in denen die eigene Klinik/Einrichtung bepunktet wird.

Arbeitsformen

Präsentation, Diskussion, praktische Übungen

Dozent/in

Dr. Markus Leisse, Ärztlicher Direktor MEDIAN Klinik Burg Landshut, QM-Beauftragter MEDIAN Reha Zentrum Bernkastel-Kues

S 09 Eine Selbstbewertung nach IQMP-Reha schreiben und bewerten

<i>Seminar</i>	S09	
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin	
<i>Dauer</i>	1 Tag (10:00 – 18:00 Uhr)	
<i>Termin</i>	30.09.2016	
<i>Anmeldeschluss</i>	09.09.2016	
<i>Seminarbeitrag</i>	320,00 €	Vorteilspreis Seminarpaket 8 / 9
<i>zzgl. 19 % MwSt.</i>	230,00 € (Mitglieder)	540,00 € / 360,00 € (Mitglieder)



Zielgruppe/Teilnehmer

Führungskräfte, QM-Beauftragte und Mitarbeiter in Gesundheitseinrichtungen

Lernziel/Ergebnis

Die Selbstbewertung ist das Herzstück des IQMP-Reha-Verfahrens und kann einen erheblichen Mehrwert für die Klinik/Einrichtung darstellen, wenn sie so erarbeitet und geschrieben wird, dass konkrete Verbesserungsinitiativen abgeleitet werden können.

Im Seminar lernen Sie, wie Sie an die Erstellung des Selbstbewertungsberichts und dessen Bewertung nach IQMP-Reha herangehen. Das Training beinhaltet zahlreiche praktische Tipps für die Berichterstellung, die in Übungen angewendet werden. Bewertungsübungen zielen darauf ab, dass Sie Sicherheit in Bezug auf die Berichtsbeurteilung gewinnen.

Arbeitsformen

Präsentation, Diskussion, praktische Übungen

Dozent/in

Dr. Markus Leisse, Ärztlicher Direktor MEDIAN Klinik Burg Landshut, QM-Beauftragter MEDIAN Reha Zentrum Bernkastel-Kues

S 10 Das Reha-Qualitätssicherungsprogramm der Rentenversicherung – therapeutische Leistungen korrekt dokumentieren

<i>Seminar</i>	S 10
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin
<i>Dauer</i>	1 Tag (10:00 - 17:00 Uhr)
<i>Termin</i>	23.11.2016
<i>Anmeldeschluss</i>	02.11.2016
<i>Seminarbeitrag</i>	320,00 €
<i>zzgl.19 % MwSt.</i>	230,00 € (Mitglieder)

Zielgruppe/Teilnehmer

Ärztinnen/Ärzte, QM-Beauftragte und Mitarbeiter in Reha-Kliniken

Lernziel/Ergebnis

Seit Mitte der 90er Jahre ist die Reha-Qualitätssicherung der Rentenversicherung fester Bestandteil des Rehabilitationssystems in Deutschland. Regelmäßig werden Daten zur Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität erhoben und den Reha-Kliniken zurückgemeldet. Die Klassifikation therapeutischer Leistungen für die medizinische Rehabilitation (KTL) wird seit 1997 in der Routine der Reha-QS der DRV eingesetzt, um das therapeutische Leistungsspektrum der Reha-Kliniken zu dokumentieren, zu analysieren und zu bewerten. Die korrekte Dokumentation der Leistungen durch die Reha-Kliniken ist von großer Bedeutung, da nur auf dieser Basis exakte, der Realität entsprechende Rückmeldungen durch die Rentenversicherung erfolgen und faire Einrichtungsvergleiche vorgenommen werden können. Die KTL wurde 2015 aktualisiert, insbesondere die neuen Berufsabschlüsse (Bachelor, Master etc.) wurden in die Klassifikation integriert. Erfahren Sie im Seminar, was sich in den KTL verändert hat und worauf Sie bei der Dokumentation der Leistungen ganz konkret achten müssen!

Im Seminar erhalten Sie einen Überblick über das Reha-QS-Programm der Rentenversicherung mit seinen Dimensionen der Reha-Qualität, den zugehörigen Inhalten, Instrumenten und Verfahren. Sie diskutieren in Kleingruppen darüber, wie Sie die erbrachten therapeutischen Leistungen im Reha-Entlassungsbericht richtig mit KTL-Codes dokumentieren und Fehler bzw. Missverständnisse verhindern können.

Arbeitsformen

Präsentation, Gruppenarbeit, Diskussion

Dozent/in

Anke Mitschele, DRV Bund, Bereich Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik;
Peter Missel, Leitender Psychologe der AHG Kliniken Daun Am Rosenberg, Präsidiumsmitglied des AHG Wissenschaftsrates

S 11 Crashkurs für IQMP-Reha- Qualitätsmanagementbeauftragte

<i>Seminar</i>	S11
<i>Ort</i>	IQMG, Berlin
<i>Dauer</i>	2 Tage (1.Tag: 10:00 - 18:00 Uhr, 2.Tag: 9:00 - 17:00 Uhr)
<i>Termin</i>	01.12 - 02.12.2016
<i>Anmeldeschluss</i>	10.11.2016
<i>Seminarbeitrag</i>	320,00 €
<i>zzgl.19 % MwSt.</i>	230,00 € (Mitglieder)

Zielgruppe/Teilnehmer

Neu ins Qualitätsmanagement eingestiegene Mitarbeiter in Reha-Kliniken, Qualitätsmanagement-Beauftragte (QMB), die ihr Grundlagenwissen zum Qualitätsmanagement und IQMP-Reha auffrischen möchten, interessierte Führungskräfte

Lernziel/Ergebnis

Wissen Sie, welche Anforderungen an Sie als Qualitätsmanagementbeauftragte/r gestellt werden? Im Crashkurs werden Sie in zwei Tagen zum IQMP-Reha-Qualitätsmanagementbeauftragten qualifiziert und auf die Arbeit als QMB vorbereitet. Im ersten Themenblock werden Ihnen die Grundlagen des Qualitätsmanagements näher gebracht. Unter anderem werden hier die gängigsten Qualitätswerkzeuge sowie das Thema Projektmanagement erarbeitet. Der zweite große Block gibt einen Überblick über die etablierten Qualitätsmanagementsysteme im Reha-Bereich und behandelt anschließend die Grundlagen und die Selbstbewertung nach IQMP-Reha. Der letzte Block beinhaltet die praktische Umsetzung von Qualitätsmanagement in der Reha-Klinik. Hier werden unter anderem die Fragen behandelt, wie ein Qualitätsmanagementsystem aufgebaut und Prozesse analysiert und dokumentiert werden können.

Am Ende des Seminars verfügen Sie über die Basiskenntnisse, die Sie für den Aufbau und die Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems nach IQMP-Reha benötigen.

Arbeitsformen

Präsentation, Praxisbeispiele

Dozent/in

Yildiz Okay, Qualitätsmanagerin MEDIAN Kliniken GmbH & Co. KG

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online über unsere Internetseite www.iqmg-berlin.de. Falls Ihnen die Anmeldung über das Online-Formular nicht möglich ist, kontaktieren Sie uns bitte.

Die Teilnehmerzahl ist im Regelfall auf 15 Teilnehmer je Seminar begrenzt. Die Berücksichtigung der Anmeldungen erfolgt in der Reihenfolge ihres Eingangs. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahme- und Zahlungsbedingungen als verbindlich an. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Sollten Sie nach 10 Tagen noch keine Anmeldebestätigung erhalten haben, setzen Sie sich bitte unter **030/2 40 08 99 0** mit uns in Verbindung.

Hinweis: Bitte warten Sie ggf. mit den Reise- und Hotelbuchungen bis zum Ende der Anmeldefrist, da wir uns vorbehalten, die Veranstaltung noch bis zu diesem Zeitpunkt aufgrund einer zu geringen Teilnehmeranzahl abzusagen. Falls wir uns nicht mehr bei Ihnen melden, findet die Veranstaltung wie geplant statt.

Seminarbeitrag

In den angegebenen Seminarbeiträgen sind die Kosten für Seminarunterlagen sowie Getränke und Pausenverpflegung enthalten.

Eine Rechnung über den Seminarbeitrag erhalten Sie von uns im Vorfeld des Seminars.

Rabatte

Mitgliederrabatt:

Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kliniken, die Mitglied in einem Landesverband der Privatkliniken sind, gilt der reduzierte Seminarbeitrag (siehe Seminarbeschreibung).

Frühbucherrabatt:

Einen Frühbucherrabatt von 10 % erhalten Teilnehmerinnen und Teilnehmer, deren Anmeldungen bis zu acht Wochen vor der Veranstaltung eingehen.

Gruppenrabatt:

Bei einer Teilnahme von zwei oder mehr Personen einer Einrichtung am gleichen Seminar gewähren wir für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer jeweils einen Rabatt von 10 %.

Mengenrabatt:

Für die gleichzeitige Buchung von zwei oder mehreren verschiedenen Seminaren für einen Teilnehmer, gewährt das IQMG einen Rabatt von 10% für jedes weitere Seminar.

Rücktritt / Umbuchung

Eine Absage muss schriftlich (per Brief, Email oder Fax) erklärt werden. Für Absagen, die vor Anmeldeschluss bei uns eingehen, berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 € zzgl. 19% MwSt. Nach Anmeldeschluss ist der volle Seminarbeitrag zu zahlen.

Als besonderen Service bieten wir Ihnen eine kostenfreie Umbuchung auf ein anderes Seminar mit gleicher Seminargebühr an. Diese Umbuchungsmöglichkeit kann nicht wiederholt in Anspruch genommen werden. Die Umbuchung muss spätestens 72 Stunden vor Beginn des ursprünglich gebuchten Seminars erfolgt sein. Daneben besteht die Möglichkeit, einen Ersatzteilnehmer zum Seminar anzumelden.

Programmänderung / Absage

Die Seminare finden nur bei Erreichung der Mindestteilnehmerzahl von 5 Personen, in Ausnahmefällen von 4 Personen, statt.

Wir behalten uns vor, notwendige Programmänderungen (z.B. Wechsel der Referentin/des Referenten) vorzunehmen. Sollte ein Seminar nicht stattfinden, erstatten wir bereits gezahlte Seminarkosten zurück.

Teilnahmebescheinigung

Über die Teilnahme an einem Seminar wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

IQMG – Institut für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen GmbH

Friedrichstraße 60, 10117 Berlin

Telefon: 030 2400899-0

Telefax: 030 2400899-30

E-Mail: info@iqmg-berlin.de

Nähere Informationen zur Anreise
finden Sie in der Rubrik "Kontakt"
auf der Homepage des IQMG

www.iqmg-berlin.de

Kooperationspartner



BGW
Berufsgenossenschaft
für Gesundheitsdienst
und Wohlfahrtspflege



DNV-GL



empira
Software GmbH



isquo
Institut für Qualitätsmanagement
und Organisationsberatung



nexus | qm
quality solutions



Qualitätskliniken.de



SAMA
Sozial- und Arbeitsmedizinische
Akademie Baden-Württemberg e.V.



TÜVRheinland®
LGA
Genau. Richtig.



ze⁺Q



Institut für Qualitätsmanagement
im Gesundheitswesen GmbH

Kontakt:

Institut für Qualitätsmanagement
im Gesundheitswesen GmbH

Julia Wallrabe

und Konstanze Zapff

Telefon: (030) 240 08 99 0

Fax: (030) 240 08 99 30

E-Mail: info@iqmg-berlin.de

Friedrichstraße 60 | 10117 Berlin

www.iqmg-berlin.de